

NJW-Rechtsprechungs-Report

Zivilrecht

NJW-RR

20 2018

Inhalt

Familienrecht

BGH	11.07.18 – XII ZR 108/17	Alleinige Nutzung des Hauses nach Ende nichtehelicher Lebensgemeinschaft	1217
BGH	18.07.18 – XII ZB 167/18	Unterbringung des Betreuten bei schwerem Alkoholismus	1221
BGH	22.08.18 – XII ZB 37/18	Rechtsbeschwerde in Familiensache der freiwilligen Gerichtsbarkeit	1222
OLG Hamm	25.06.18 – 4 WF 117/18	Verfahrenswert für Volljährigenadoption	1223
OLG Düsseldorf	15.02.18 – I-13 VA 6/16	Anerkennung einer libyschen Privatscheidung	1223

Erbrecht

KG	23.04.18 – 19 W 52/18	Anforderungen an Erbscheinsantrag eines Dritten	1225
KG	06.03.18 – 19 W 25/18	Beantragung eines Erbscheins über Nachlass eines Miteigentümers	1226

Miet- und Wohnungsrecht

BGH	23.03.18 – V ZR 307/16	Kein Wohnen in Teileigentumsanlage	1227
-----	------------------------	------------------------------------	------

Ziviles Baurecht

OLG Celle	20.03.18 – 14 U 96/17	Nacherfüllungsverweigerung durch Bestreiten des Mangels im Vorschussprozess	1229
-----------	-----------------------	---	------

Haftungsrecht

OLG Celle	26.06.18 – 14 U 70/18	Haftung des Busfahrers beim Sturz eines Fahrgasts beim Anfahren	1231
-----------	-----------------------	---	------

Verkehrsrecht

OLG Hamm	10.04.18 – 9 U 131/16	Haftungsquote bei unachtsam querenden Fußgängern	1233
LG Berlin	12.04.18 – 41 O 41/17	Ersatzfähigkeit fiktiver Reparaturkosten bei nicht dargelegter Weiternutzung	1236

Versicherungsrecht

OLG Frankfurt a.M.	28.03.18 – 7 U 155/16	Abtretung und Kündigung eines Lebensversicherungsvertrags	1237
OLG Hamm	04.05.18 – 20 U 178/16	Aufzeigelast des Versicherers bei abstrakter Verweisung	1239
OLG Frankfurt a.M.	08.05.18 – 3 U 59/17	Klagebefugnis des Wohnungseigentümers einer Eigentümergemeinschaft	1243

Handels- und Gesellschaftsrecht

OLG München	08.08.18 – 7 U 4106/17	Kein Haftungsprivileg bei unentgeltlicher Einlagerung fremder Grabsteine	1245
-------------	------------------------	--	------

Wettbewerbsrecht

OLG München	12.07.18 – 29 U 1311/18	Nachschaffende Nachahmung eines Lifestyleprodukts – Badelatsche	1248
-------------	-------------------------	---	------

Bank- und Insolvenzrecht

BGH 10.07.18 – VI ZR 263/17 Verbotsirrtum bei unerlaubten Bankgeschäften und Rechtsdienstleistungen 1250

Vertragsrecht und AGB-Recht

BGH	03.07.18 – X ZR 96/17	Belehrung über Erfordernis einer Mangelanzeige – Pauschalreise	1255
OLG Stuttgart	26.04.18 – 1 U 75/17	Sittenwidrigkeit eines Wunderheiler-Vertrags	1257
OLG Bamberg	16.05.18 – 3 U 54/18	Darlegung eines Mangels der Kaufsache bei Fehlschlagen der Nachbesserung	1262
OLG Karlsruhe	12.06.18 – 8 U 153/17	Kontaktaufnahme durch Makler bei Privatanzeige	1263

Recht der freien Berufe

BGH	19.04.18 – IX ZB 62/17	Streitwert für Auskunftsanspruch	1265
BGH	12.04.18 – V ZB 138/17	Kontrolle bei elektronischer Fristeingabe	1267
AnwG Köln	19.02.18 – 2 AnwG 2/15	Tätigkeitsverbot für Rechtsanwalt wegen zweitberuflicher Vorbefassung	1268

Verfahrensrecht

BGH	28.08.18 – VI ZB 44/17	Wiedereinsetzungsantrag des Berufsführers nach Pkh-Gesuch	1270
BGH	21.08.18 – VIII ZB 22/18	Fehlerhafte Berufungsverwerfung zeitgleich mit Pkh-Versagung	1271
BGH	05.07.18 – VII ZB 40/17	Pfändbarkeit bei Unterhaltsansprüchen	1272
OLG Frankfurt a. M.	20.06.18 – 11 SV 25/18	Prospekthaftung von Hintermännern – „Bankenkammer“	1274

Kosten- und Gebührenrecht

OLG Stuttgart	25.06.18 – 19 U 66/18	Verbindung von Kostenbeschwerde mit Berufungsverfahren	1276
OLG Nürnberg	01.08.18 – 3 W 1010/18	Unzulässige Streitwertfestsetzung im Zwangsvollstreckungsverfahren	1277
KG	24.05.18 – 4 W 17/18	Beschwerde der Staatskasse für Streitwerterhöhung trotz ratenfreier Pkh	1277
LG München I	07.06.18 – 13 T 7015/18	Streitwert für Haltung eines epilepsiekranken Katers	1280

ISSN 0179-4043

NJW-RR NJW-Rechtsprechungs- Report Zivilrecht

Schriftleitung: Rechtsanwalt *Tobias Freudenberg* (verantwortlich für den Textteil). Beethovenstraße 7 b, 60325 Frankfurt a. M., Postanschrift: Postfach 11 02 41, 60037 Frankfurt a. M., Telefon: (0 69) 75 60 91-38, Telefax: (0 69) 75 60 91-49.

Redaktion: *Stefanie Bausch*.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, so weit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgeistes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger

Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise:
Zweimal im Monat.

Bezugspreise 2018: Halbjährlich € 189,- (inkl. MwSt); **Vorzugspreis** (gegen Nachweis) für Studenten (fachbezogener Studiengang), Referendare und NJW-Bezieher € 169,- (inkl. MwSt). Der Anspruch auf den Vorzugspreis für Studenten und Referendare erlischt mit dem Ablegen des Assessorexamens. **Einzelheft:** € 17,50 (inkl. MwSt), Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinen reklamiert werden.

Jahrestiete und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Halbjahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.